

3 1/120

ges. 12/2/10

Energieausweis für Wohngebäude

gemäß Önorm H 5055
und Richtlinie 2002/91/EG

OIB
Österreichisches Institut für Bautechnik



GEBÄUDE

Gebäudeart Mehrfamilienhaus

Erbaut 1991

Gebäudezone Wohnzone

Katastralgemeinde Mittermicheldorf

Straße Bader-Moser-Str. 8/12

KG-Nummer 49111

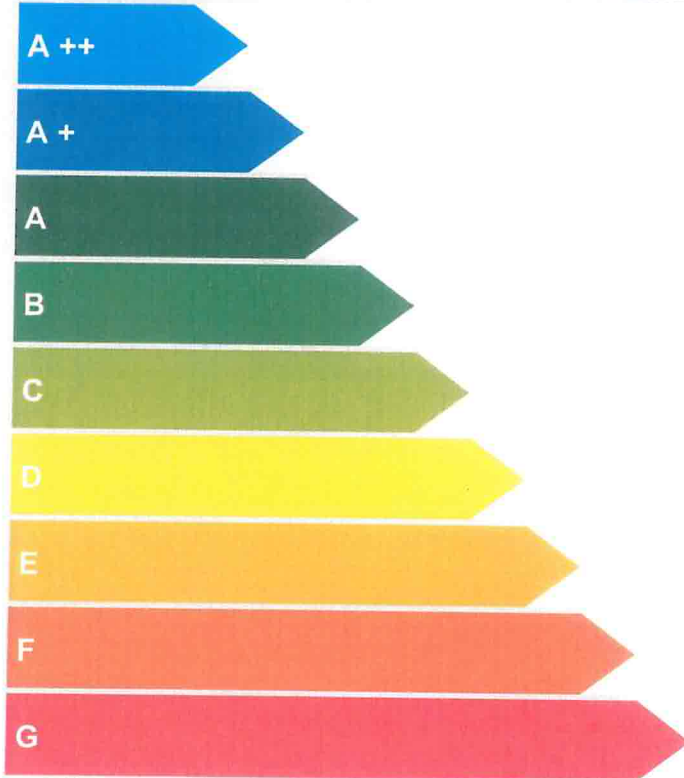
PLZ/Ort 4563 Micheldorf in Oberösterreich

Einlagezahl 1072

Eigentümer Neue Heimat

Grundstücksnummer 87/5

SPEZIFISCHER HEIZWÄRMEBEDARF BEI 3400 HEIZGRADTAGEN (REFERENZKLIMA)



HWB-ref = 102 kWh/m²a

ERSTELLT

ErstellerIn Danner Michael

Organisation Linz - Energieservice GmbH-LES

ErstellerIn-Nr.

Ausstellungsdatum 02.11.2009

GWR-Zahl

Gültigkeitsdatum 02.11.2019

Geschäftszahl LES-NEH-1-120

Unterschrift LINZ ENERGIESERVICE GMBH - LES
4021 Linz/Mosertstraße 151

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Institutes für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2002/91/EG über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG).

EA-01-2007-SW-a
EA-WG
25.04.2007

Energieausweis für Wohngebäude

gemäß Önorm H 5055
und Richtlinie 2002/91/EG

OIB
Österreichisches Institut für Bautechnik

LINZ AG

GEBÄUDEDATEN

Brutto-Grundfläche	667,17 m ²
beheiztes Brutto-Volumen	1979,1 m ³
charakteristische Länge (lc)	1,47 m
Kompaktheit (A/V)	0,68 1/m
mittlerer U-Wert (Um)	0,61 W/m ² K
LEK-Wert	52

KLIMADATEN

Klimaregion	NF
Seehöhe	463 m
Heizgradtage	3656 Kd
Heiztage	237 d
Norm-Außentemperatur	-15,6 °C
mittlere Innentemperatur	20 °C

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF

HWB	68235 kWh/a	102,27 kWh/m ² a	77260 kWh/a	115,80 kWh/m ² a
WWWB			8523 kWh/a	12,78 kWh/m ² a
HTEB-RH			16430 kWh/a	24,63 kWh/m ² a
HTEB-WW			5097 kWh/a	7,64 kWh/m ² a
HTEB			21997 kWh/a	32,97 kWh/m ² a
HEB			107779 kWh/a	161,55 kWh/m ² a
EEB			107779 kWh/a	161,55 kWh/m ² a
PEB				
CO2				

ERLÄUTERUNGEN

Heizwärmebedarf (HWB):

Heiztechnikenergiebedarf (HTEB):
Endenergiebedarf (EEB):

Vom Heizsystem in die Räume abgegebenen Wärmemenge die benötigt wird, um während der Heizsaison bei einer standardisierten Nutzung eine Temperatur von 20°C zu halten.
Energienmenge die bei der Wärmeerzeugung und -verteilung verloren geht.
Energienmenge die dem Energiesystem des Gebäudes für Heizung und Warmwasserversorgung inklusive notwendiger Energiemengen für die Hilfsbetriebe bei einer typischen Standardnutzung zugeführt werden muss.